

# RS Vwgh 2012/6/20 2009/03/0059

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.06.2012

## Index

40/01 Verwaltungsverfahren

### Norm

AVG §37;

AVG §52;

1. AVG § 37 heute
2. AVG § 37 gültig ab 01.01.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
3. AVG § 37 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

1. AVG § 52 heute
2. AVG § 52 gültig ab 01.01.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 82/2025
3. AVG § 52 gültig von 01.01.2002 bis 27.11.2001 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995
4. AVG § 52 gültig von 01.07.1998 bis 31.12.2025 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995
5. AVG § 52 gültig von 01.07.1998 bis 30.06.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995
6. AVG § 52 gültig von 01.07.1995 bis 30.06.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995
7. AVG § 52 gültig von 01.02.1991 bis 30.06.1995

### Rechtssatz

Der Verwaltungsgerichtshof hat nicht die "inhaltliche und verfahrensmäßige Rechtswidrigkeit" eines Gutachtens zu prüfen, sondern die Rechtmäßigkeit des - unter Berücksichtigung des von der beschwerdeführenden Partei kritisierten Gutachtens erstellten -

angefochtenen Bescheides. Allein der Umstand, dass in einem anderen - nicht verfahrensgegenständlichen - Verwaltungsverfahren ein Gutachten unter Zugrundelegung einer anderen Methodik erstattet worden sein mag, kann keine Rechtswidrigkeit des hier angefochtenen Bescheides begründen.

### Schlagworte

Gutachten Überprüfung durch VwGH Sachverhalt Sachverhaltsfeststellung Beweismittel Sachverständigenbeweis

### European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2012:2009030059.X13

### Im RIS seit

26.07.2012

### Zuletzt aktualisiert am

03.04.2019

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)